

Legende wichtiger Begriffe und Abkürzungen

AHI (Apnoe-Hypopnoe-Index) = Anzahl von Apnoen und Hypopnoen pro Stunde Schlaf

APAP (Auto-CPAP) = CPAP mit individueller automatischer Druckanpassung

Apnoe = Unterbrechung des Luftflusses an Nase und Mund für mindestens 10 Sekunden

Arousal = kurzfristige Weckreaktion, gefolgt von erneutem Schlaf

ASV (Adaptive Servoventilation) = Reduktion der Cheyne-Stokes-Atmungssymptomatik durch kontinuierliche antizyklische Veränderung des Druckniveaus

Bilevel = zusätzliche Atmungsunterstützung durch verstärkten Druck während der Einatemphase

CPAP (Continuous Positive Airway Pressure) = Offenhalten der Atemwege durch kontinuierliche Luftzufuhr mit konstantem Überdruck

COPD (Chronic Obstructive Pulmonary Disease) = Sammelbegriff für eine Gruppe von Lungenkrankheiten mit den Hauptsymptomen Husten, Auswurf, Luftnot bei Belastung

CSA (Cheyne Stokes Atmung) = periodische Atmung durch zentrale Störung der Atmungsregulation mit im Wechsel zu- und abnehmender Atemtiefe

EEG (Elektroenzephalogramm) = Aufzeichnung der Hirnströme

EKG (Elektrokardiogramm) = Aufzeichnung der Summe der elektrischen Aktivitäten aller Herzmuskelfasern

EMG (Elektromyogramm) = Aufzeichnung von Muskelbewegungen

EOG (Elektrookulogramm) = Aufzeichnung von Augenbewegungen

Exsufflation = Ausatmung

Hyperpnoe = vertiefte Atmung

Hypnogramm = Aufzeichnung und Darstellung des Durchlaufens der verschiedenen Schlafphasen während einer Nacht

Hypertonie = Bluthochdruck

Hypopnoe = Reduktion des Luftflusses um mindestens 50 % vom Ausgangswert für mindestens 10Sek. + Sauerstoffentsättigung von mehr als 3% /Assoziation zu einem Arousal - ODER - Reduktion des Luftflusses um mindestens 30% vom Ausgangswert für mindestens 10 sek. + Sauerstoffentsättigung von mehr als 4%

Insomnie = Schlaflosigkeit

Insufflation = Einatmung

Monitoring = Überwachung

Non-REM-Schlaf = restliche Schlafphasen außerhalb des Traumschlafes, von N1 = Leichtschlaf bis N3 = Tiefschlaf

OSAS (obstruktives Schlafapnoe-Syndrom) = Atemstillstand durch Verschluss der oberen Atemwege

PEEP (Positive End Expiratory Pressure) = Druck, der am Ende der Ausatmung in der Lunge besteht

Pneumonie = Lungenentzündung

PSG (Polysomnographie) = Mehrkanalige Aufzeichnung verschiedener Bioparameter während des Schlafes

Pulsoxymetrie = Messung der arteriellen Sauerstoffsättigung und der Herzfrequenz

REM (Rapid Eye Movement-Schlaf) = Traumschlaf

SAS (Schlafapnoe-Syndrom) = Beschwerdebild, das durch Atmungsstillstände während des Schlafes gekennzeichnet ist

SBAS = Schlafbezogene Atmungsstörungen

Screening = Erste Filteruntersuchung zum frühzeitigen Erkennen bestimmter Erkrankungen

SIDS (Sudden Infant Death Syndrome) = plötzlicher Kindstod

UARS (Upper Airway Resistance Syndrome) = Erhöhte Atemanstrengung durch Verengungen im Bereich der oberen Atemwege, welche auch ohne Apnoen, Hypopnoen oder Schnarchen zu Arousals führt

ZSAS (zentrales Schlafapnoe-Syndrom) = Atemstillstand durch fehlenden Atemimpuls vom Gehirn